

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 83 (1957)

Heft: 28

Rubrik: Nebis Wochenschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

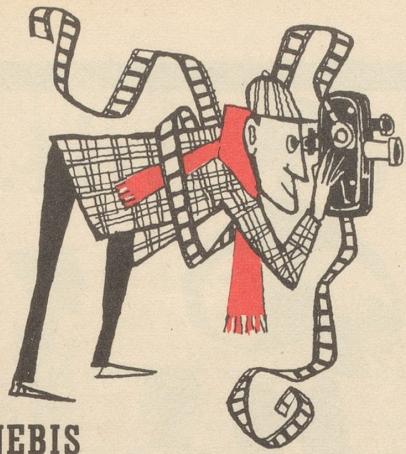
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



NEBIS WOCHENSCHAU

Zürich

Die Stadtpolizisten verrichten ihren sommerlich heißen Dienst seit kurzem in adretten weißen Uniformjacken. – «Weiße Tschenop – schwarzes Herz», seufzte der garagelose VW-Besitzer und zerrte den Bußenzettel unter dem Scheibenwischer hervor.) Häxebränz

Das kantonale Straßenverkehrsamt hat in feierlicher Zeremonie das Nummernschild ZH 100 000 seinem numehrigen Besitzer überreicht. Regierungsrat König stiftete zu dem Anlaß ein mit der Zahl «hunderttausend» besticktes Autokissen. – Sinniger wäre ein Kissen mit der Inschrift «Ruhe sanft» gewesen. In den zürcherischen Autoschlängen ruht der Autofahrer zwar nicht sanfter, dafür umso länger ... Leu

Basel

Ankündigung: «Zur 2000-Jahr-Feier spielt die Komödie Basel «Der Parasit» oder «Die Kunst, sein Glück zu machen», Lustspiel (nach dem Französischen des Picard) von Friedrich Schiller. Schweizerische Erstaufführung.»

Im großen Brockhaus steht bei Parasit unter anderem: (grch. «Mitesser»). Seit dem 4. Jahrh. v. Chr. bezeichnete man als P. arme Schlucker, die sich bei den Reichen und Vornehmen ungeladen zur Tischzeit einstellten und sich für ein Mittagessen vom Gastgeber wie von den Gästen die erniedrigendste Behandlung und die gemeinsten Späße gefallen ließen.

Ein passendes Thema für eine Festvorstellung zur 2000-Jahr-Feier ließe sich wohl kaum denken! Fährma

Zürich - Kloten

Statt der Pisten wurden die Gesichter länger. Nega Tief

Flugwesen

Nach der Ablehnung des Klotener Flughafenprojektes durch das Volk hat sich der Regierungsrat entschlossen, allen Neinstimmern einen Alpenflug zu offerieren, um eine künftige Abstimmung günstig zu beeinflussen. Der zürcherische Baudirektor hat sich bereit erklärt, besonders hartnäckige Gegner eigenhändig über alle Berge zu pilotieren. Turprop

Schweiz / Afrika

Professor Flückiger, der Vorsteher des eidgenössischen Veterinäramtes, ist wegen Erreichung der Altersgrenze zurückgetreten. – «Nunc est bibendum – jetzt wänd mir eis ziehl!» sprach die Giraffe, trotzdem sie weder Latein noch Schweizerdeutsch beherrschte. Spitz

Luzern

Daß die fünfundseitigjährige erste Gotthardbahn-Lokomotive immer noch rüstig ist, bewies sie, als sie kürzlich für ein paar Tage im Bahnhof von Luzern zur freien Besichtigung da war. Die Luzerner Buben bemühten sich nämlich ganz umsonst, sie auseinanderzunehmen.

fis

Genf

Als Genf vom negativen Kloten-Entscheid erfuhr, spuckten sie in die Hände: Piste Cointrin sofort weiter ausbauen! Jetzt sollten die Zürcher nur noch den Bau eines Theaters ablehnen. Damit die Genfer auch da in die Hände spucken könnten ...

S. Cargot-Freiné

DDR

Die ostdeutsche Nachrichtenagentur nannte die Kommunalwahlen ein «offenes Bekenntnis zum Aufbau des Sozialismus». Stimmt. Auf ein geheimes Bekenntnis dürften sie's nicht ankommen lassen. Burro

USA - Rußland

USA schlug Rußland den Austausch von Radiosendungen vor. Rußland soll dies nicht für nötig befunden haben. «Bei uns hören sie ja sowieso alle die Stimme Amerikas», sagten sie. Brot statt Cast

Aegypten

Rußland verkaufte an Nasser drei U-Boote. Nasser soll sie mit der Währung bezahlt haben, die ihm beim Feldzug gegen die Israeli so reichlich anfiel: Fersen-Geld ...

Abfarao

Frankreich / Italien

Die Annäherung zwischen Frankreich und Italien macht erfreuliche Fortschritte. Beide Länder haben nun schon die gleichen Schwierigkeiten bei der Regierungsbildung. fis

Sport

In Léopoldville verlor die beste schwarze Fußballmannschaft des belgischen Kongos das Spiel gegen den F.C. Brüssel. Darauf ergriffen die zehntausend schwarzen Zuschauer die Gewinner täglich an. – Womit bewiesen ist, daß der Sport selbst im dunkelsten Afrika siegreichen Einzug gehalten hat. – wäss

Bonn

Trotz heftigem Widerstand hat es die deutsche Regierung durchgesetzt, daß die Orden des letzten Weltkrieges wieder getragen werden dürfen, allerdings ohne Hakenkreuz. – Da während der Hitler-Aera ungefähr 50 Millionen Ehrenzeichen und Orden verteilt wurden, ist Adenauer gezwungen, einen Orden für die wenigen ordenlosen Deutschen zu stiften. wäss

ISOLABELLA
der gute Vermouth

in allen Lebenslagen seit 1870



Der Könner trägt Unterwäsche aus

LANCOFIL

Reine Naturfasern:
Warne Wolle und solide Baumwolle miteinander versponnen.
Also dauerhaft und preiswert.
Schweiss-saugend. Guter Sitz.
Für Damen, Herren, Kinder.
Achten Sie auf die Marke LANCOFIL.

Fabrikate: Abeille - Calida - Hisco - Jockey - Jsa - Nabholz - Opal - Sawaco - Streba - Zebella - Zimmerli



... begeistert jeden Leicht-Raucher!